

Stellungnahmen zu den Anträgen, Fragen und Anregungen der Gemeinderatsfraktionen sowie der fraktionslosen Gemeinderatsmitglieder zum Entwurf des Haushaltsplans 2025 der Stadt Schwäbisch Hall

In der Sitzung des Gemeinderates am 04.12.2024 wurden die Anträge der Gemeinderatsfraktionen sowie der fraktionslosen Gemeinderatsmitglieder eingebracht.

Für eine übersichtliche Darstellung der Anträge der Gemeinderatsfraktionen und der fraktionslosen Gemeinderatsmitglieder sowie der Stellungnahmen der Verwaltung, erfolgt die Gliederung in folgender Reihenfolge: Anträge zum Ergebnishaushalt (einschl. Sonderergebnis), anschließend zum investiven Finanzhaushalt und zum Schluss ergebnisneutrale Anträge. Innerhalb dieser Kategorien wird die Reihenfolge nach Fraktionsstärke der Antragssteller beachtet. Davor soll über Änderungs- und Ergänzungsanträge der Verwaltung, welche sich auf Grund neuer Sachverhalte seit der Einbringung am 13.11.2024 ergeben haben, sowie über den Interfraktionellen Antrag abgestimmt werden.

Über gleiche bzw. gleichartige Anträge sowie Anträge, die den gleichen Sachverhalt umschreiben, wird zusammen abgestimmt. Grundsätzlich ist in einem solchen Fall immer über den weitestgehenden zuerst zu beschließen.

Eine Stellungnahme zu den Anfragen und Anregungen der Gemeinderatsfraktionen sowie fraktionslosen Gemeinderatsmitglieder wird aus Zeitgründen Anfang 2025 nachgereicht. Diese haben ohnehin keine Auswirkungen auf den Haushaltsentwurf.

Die Zusammenstellung wird mit folgenden Abkürzungen versehen:

- I. Anträge mit Auswirkungen auf das Ergebnis im Ergebnishaushalt (EH) und Sonderergebnis (SE)
- II. Anträge mit Auswirkungen auf das Ergebnis im investiven Bereich (FH)
- III. Ergebnisneutrale Anträge (EN)

I.1 Änderungs- und Ergänzungsanträge der Verwaltung

1. Zuschuss für die Migrationsberatung für erwachsene Zugewanderte der AWO

Auswirkungen: Jahr 2025 und folgende, Produkt 11140000, Sachkonto 43180000,
Betrag -15.000 €

Beschlussantrag der Verwaltung:

Dem Zuschuss an die AWO in Höhe von 15.000 € für die Migrationsberatung für erwachsene Zugewanderte wird zugestimmt. Die entsprechenden Mittel werden in den Haushaltsplan 2025 eingestellt und in der mittelfristigen Finanzplanungsperiode verstetigt.

(26 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

2. Kosten für Sportbox in den Ackeranlagen

Auswirkungen: Jahr 2025 und folgende, Produkt 36200400, Sachkonto 42715000, Betrag -2.000 €

Beschlussantrag der Verwaltung:

Der Übernahme der Kosten für die Sportbox in den Ackeranlagen in Höhe von 2.000 € wird zugestimmt. Die entsprechenden Mittel werden in den Haushaltsplan 2025 eingestellt und in der mittelfristigen Finanzplanungsperiode verstetigt.

(26 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

3. Flexible Hilfen, Abrechnung mit dem Landratsamt

Auswirkungen: Jahr 2025 und folgende, Produkt 36300300, Sachkonto 34820000, Betrag -33.000 €

Beschlussantrag der Verwaltung:

Die Korrektur wird zur Kenntnis genommen.

(ohne Abstimmung)

4. Grundschule Breit-Eich, Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land

Auswirkungen: Jahr 2025 und folgende, Produkt 21100105, Sachkonto 31410000, Betrag -125.000 €

Beschlussantrag der Verwaltung:

Die Korrektur wird zur Kenntnis genommen.

(ohne Abstimmung)

5. Haushaltsmittel für fremde Dienstleistungen im Veranstaltungsbetrieb des Neubausaals und der Hospitalkirche

Auswirkungen: Jahr 2025, Produkt 57300010, Sachkonto 42710000, Betrag -128.520 €

Beschlussantrag der Verwaltung:

Es werden Haushaltsmittel im Haushaltsjahr 2025 in Höhe von 128.520 € brutto beim Produkt 57300010 (Tagungsmanagement), Sachkonto 42710000 (Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen) im Bereich Wirtschaft, Touristik & Liegenschaften zur Verfügung gestellt.

(26 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen)

1.2 Interfraktionelle Anträge der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen der CDU-Fraktion und FWV-Fraktion

1. Antrag Nr. 2: Der neu verhandelte Trägervertrag für kirchliche und freie Kindertageseinrichtungen wird zum 01.01.2025 in Kraft gesetzt.

Siehe auch gleichlautenden Antrag Nr. 8 der SPD-Fraktion

Auswirkungen: Jahr 2025 und folgende, Produkt 36500200, Sachkonto 44580000
Betrag -1.230.000 €

a) interfraktioneller Beschlussantrag:

Der neu verhandelte Trägervertrag für kirchliche und freie Kindertageseinrichtungen wird zum 01.01.2025 in Kraft gesetzt.

(25 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen)

b) Beschlussantrag der Verwaltung:

1. Der Antrag wird abgelehnt.

(ohne Abstimmung)

2. Die Verwaltung wird beauftragt im Laufe des Haushaltsjahres 2025 eine Beitragsberechnung mit der Zielsetzung der Anpassung der Elternbeiträge nach den Landesrichtsätzen dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen.

(9 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen)

D. h. der **Antrag** ist **abgelehnt**.

2. Antrag Nr. 3: Es wird beantragt die Einrichtung eines Quartiersmanagements für den Stadtteil Hessental

Auswirkungen: Jahr 2025 und folgende noch nicht abschätzbar

a) Beschlussantrag der Verwaltung:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Stellenbedarf für ein Quartiersmanagement in der gesamten Stadt zu prüfen.

(ohne Abstimmung)

b) Beschlussantrag der Verwaltung (neue Fassung gemäß Aussprache):

1. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum 30.06.2025 den Stellenbedarf für ein Quartiersmanagement zu prüfen.

2. Der Gemeinderat erkennt einen vordringlichen Bedarf für Hessental.

(29 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme)

I.3 Anträge der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

1. Antrag Nr. 5: Die notwendigen Haushaltsmittel für kostenfreies Busfahren am Samstagen (Busse des Stadtbus GmbH) werden im Haushalt 2025 zusätzlich bereitgestellt.

Auswirkungen: Jahr 2025, Produkt 54700000, Sachkonto 43170000 Betrag ca. -104.000 €

a) Beschlussantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Die notwendigen Haushaltsmittel für kostenfreies Busfahren am Samstagen (Busse des Stadtbus GmbH) werden im Haushalt 2025 zusätzlich bereitgestellt.

(12 Ja-Stimmen, 17 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung)

D.h. der **Antrag** ist **abgelehnt**.

b) Beschlussantrag der Verwaltung:

Der Antrag wird abgelehnt.

(mehrheitlich angenommen)

2. Antrag Nr. 7: Haushaltsmittel in Höhe von 20.000,00 € werden für die Pflanzung von 300 Bäumen im Frühjahr 2025 zusätzlich bereitgestellt.

Auswirkungen: Jahr 2025, Produkt 55100000, Sachkonto 42710000, Betrag -20.000 €

Beschlussantrag der Verwaltung:

Dem Antrag wird zugestimmt.

(Konkretisierung des Abstimmungsvorschlags gemäß Aussprache: Es werden zusätzlich Haushaltsmittel in Höhe von 20.000 € für Baumpflanzungen im Stadtgebiet bereitgestellt.)

(28 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen)

3. Antrag Nr. 8: Zur Förderung der Biodiversität durch Pflege der Blühwiesen und Streuobstwiesen werden zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 10.000,00 € bereitgestellt.

Auswirkungen: Jahr 2025, Produkt 55400000, Sachkonto 42121500, Betrag -10.000 €

Beschlussantrag der Verwaltung:

Dem Antrag wird zugestimmt.

(25 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen)

4. Antrag Nr. 9: Für die Gestaltung des Reifenhofplatzes durch Bücherregale und Pflanzentöpfe werden zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 5.000,00 € bereitgestellt.

Auswirkungen: Jahr 2025, Produkt 51100000, Sachkonto 42220000 Betrag -5.000 €

Beschlussantrag der Verwaltung:

Dem Antrag wird zugestimmt.

(21 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen)

.....

I.4 Anträge der FWV – Fraktion

.....

1. Antrag Nr. 1.1: Es wird beantragt, die Handlungsspielräume der Teilorte durch Beschäftigung von Ehrenamtlichen zu ermöglichen. Die Vergütung der Leistungen im Rahmen der Ehrenamtszuschale soll durch die Aufstockung der Teilortsbudgets erfolgen (siehe auch Antrag Nr. 2 der CDU-Fraktion)

Auswirkungen: Jahr 2025 und folgende noch nicht abschätzbar.

a) Beschlussantrag der Verwaltung:

Die Verwaltung wird beauftragt eine entsprechende Prüfung vorzunehmen.

(ohne Abstimmung)

b) Beschlussantrag der Verwaltung (neue Fassung gemäß Aussprache):

Die Verwaltung wird beauftragt eine entsprechende Prüfung vorzunehmen.
Konkrete Vorschläge werden, wie beantragt, im 1. Halbjahr 2025 vorgelegt.

(einstimmig - 30)

2. Antrag Nr. 1.2: Die Verwaltung wird mit der Erstellung eines Feldwegekatasters und einer aktuellen Priorisierung der notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen beauftragt. Es wird beantragt, die Budgets für die laufende Unterhaltung der Feldwege ab dem Haushaltsjahr 2026 von 200.000 € auf 400.000 € zu erhöhen. Der Werkhof wird beauftragt die organisatorischen Voraussetzungen für eine effektivere Abarbeitung der Maßnahmen zu treffen.

Auswirkungen: Jahr 2026 und folgende, Produkt 54100100, Sachkonto 42120000
Betrag - 200.000 €

a) Beschlussantrag der Verwaltung:

Der Antrag ist nicht abstimmungsfähig, da die beantragten Mittel bereits im Budget veranschlagt sind.

b) neuer Beschlussantrag der FWV-Fraktion (wird von Seiten der Verwaltung übernommen):

Die Verwaltung wird beauftragt, bis spätestens zur ersten Sitzung nach der Sommerpause 2025 ein

Unterhaltungskonzept für die Feldwege auszuarbeiten, das die Belange der betroffenen Teilorte und Stadtteile, den notwendigen Sanierungsunterhalt, insbesondere der wassergebundenen Wege, der Abteilung Tiefbau und auch des Werkhofs berücksichtigt. Das Ergebnis hieraus soll in die Haushaltsberatungen zum Doppelhaushalt 2026/2027 einfließen. Dasselbe gilt auch für den Straßenunterhalt.

(25 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen)

3. Antrag Nr. 1.3: Es wird beantragt, die Einnahmen der Stadt aus Zahlungen der Betreiber von EEG-Anlagen anteilig den Teilorten zur Verfügung zu stellen.

Auswirkungen: Jahr 2025 und folgende noch nicht abschätzbar

Beschlussantrag der Verwaltung:

Die Verwaltung wird beauftragt im ersten Halbjahr 2025 dem Gemeinderat ein Konzept vorzulegen.

(28 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen)

I.5 Anträge der SPD – Fraktion

1. Antrag Nr. 3: Es wird beantragt, die Besetzung der Stelle des zusätzlichen Beigeordneten nebst Unterstützungspersonal auf das Haushaltsjahr 2026 zu verschieben.

Auswirkungen: Jahr 2025, Produkt 11100000, Sachkonto 41110000, Betrag ca. -150.000 €

a) Geschäftsordnungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Es wird der Antrag gestellt, den Antrag zu einem späteren Zeitpunkt erneut zu beraten (Antrag auf Vertagung).

(25 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen)

D.h. dem **Vertagungsantrag** ist **zugestimmt**.

b) Beschlussantrag der Verwaltung:

Der Antrag wird abgelehnt.

(ohne Abstimmung)

Die Abstimmung über die weiteren Anträge der Fraktionen und fraktionslosen Mitglieder zum Entwurf des Haushaltsplans 2025 der Stadt Schwäbisch Hall erfolgt in der Sitzung des Gemeinderats am 22.01.2025.